KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Wolfstein
Ortsgemeinde Eßweiler
AGS-Schlüssel: 33607023

Stichtag: 31.12.2013

Hauptwohnung gesamt: 397 Nebenwohnung gesamt: 44 Einwohner gesamt: 441
Anzahl der bewohnten Straßen: 13
Anzahl der bewohnten Adressen: 173

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	198	49,874	199	50,126	397	100
davon Ausländer	2	28,571	5	71,429	7	1,763
gemeldete Nebenwohnungen	29	65,909	15	34,091	44	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**227**	**51,474**	**214**	**48,526**	**441**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	15	3,778	12	3,023	27	6,801
10-19 Jahre	20	5,038	19	4,786	39	9,824
20-29 Jahre	17	4,282	15	3,778	32	8,06
30-39 Jahre	24	6,045	18	4,534	42	10,579
40-49 Jahre	31	7,809	31	7,809	62	15,617
50-59 Jahre	38	9,572	34	8,564	72	18,136
60-69 Jahre	23	5,793	29	7,305	52	13,098
70-79 Jahre	21	5,29	28	7,053	49	12,343
80-89 Jahre	6	1,511	11	2,771	17	4,282
90-99 Jahre	3	0,756	2	0,504	5	1,259
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**198**	**49,874**	**199**	**50,126**	**397**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	1	0,252	2	0,504	3	0,756
3-5 Jahre	8	2,015	5	1,259	13	3,275
6-15 Jahre	18	4,534	16	4,03	34	8,564
16-17 Jahre	2	0,504	3	0,756	5	1,259
18-20 Jahre	8	2,015	6	1,511	14	3,526
gesamt	**37**	**9,32**	**32**	**8,06**	**69**	**17,38**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	2	0,504	2	0,504	4	1,008
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	2	0,504	2	0,504	4	1,008
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	5	1,259	1	0,252	6	1,511
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	0	0	1	0,252	1	0,252
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	0	0	1	0,252	1	0,252
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	0	0	1	0,252	1	0,252
gesamt	**9**	**2,267**	**8**	**2,015**	**17**	**4,282**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	152	38,287	152	38,287	304	76,574
römisch-katholisch	15	3,778	24	6,045	39	9,824
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	1	0,252	1	0,252	2	0,504
ohne Angabe, gemeinschaftslos	30	7,557	21	5,29	51	12,846
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	1	0,252	1	0,252
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**198**	**49,874**	**199**	**50,126**	**397**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	82	20,655	57	14,358	139	35,013
verheiratet	93	23,426	95	23,929	188	47,355
verwitwert	7	1,763	36	9,068	43	10,831
geschieden	16	4,03	11	2,771	27	6,801
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**198**	**49,874**	**199**	**50,126**	**397**	**100**

Die Daten wurden am 06.01.2014 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.